

## LIA 107

---

**Fundumstände:** Macedonia; Dyrrachium – Durrës/Durrës

**Verbleib:** Durrës, Archäologisches Museum

**Inscriptentyp:** Grabinschrift

**Inscriptenträger:** Kalkstein, Stele

**Maße:** H: 45 cm x B: 21 cm x T: 11 cm; Buchstaben: 2 cm

### Editionen:

V. Toçi, *Iliria* 16, 1, 1986, 126, Nr. 129.

S. Anamali - H. Ceka - É. Deniaux, *Corpus des inscriptions latines d'Albanie* (Rome 2009) 102, Nr. 118; Foto.



Anamali - Ceka - Deniaux 2009

### Lesung:

Provincia Nutri f(ilia) | hic sita ◦ vixit ◦ annos | X|X|V|III

**Bisherige Lesungen:**

Provincia utri f(ilia) hic sita vixit annos / XXVIII

(Toçi 1986)

**Kommentar:**

Kleinformatige, hochrechteckige Ädikulastele mit figürlichem Relief. Den oberen Abschluß bildet ein flacher Dreiecksgiebel mit zentraler Rosette im eingetieften Tympanon, auf den Ecken schmucklose Akrotere. In der Nische die frontale Darstellung einer Frau, wohl der Verstorbenen. Sie trägt ein Untergewand mit halben Ärmeln, darüber einen Mantel. Mit ihrer Linken faßt sie in den Mantelbausch, der Gegenstand in ihrer Rechten ist auf dem Foto bei Anamali - Ceka - Deniaux 2009 nicht erkennbar. Die Inschrift steht auf dem oberen Rahmen der leicht nach innen eingezogenen Nische unterhalb des Giebels, das Alter der Verstorbenen aus Platzgründen über vier Zeilen auf dem rechten Rahmen. Die linke untere Ecke der Stele ist fragmentiert.

Grabinschrift für Provincia, Tochter des Nutrius, die im Alter von 28 Jahren verstarb. Die Verstorbene trägt ein vergleichsweise seltenes Cognomen, das außer mit je acht Zeugnissen in Rom und Italien nur in Einzelnachweisen aus Pannonien (RIU IV 987 = AE 1974, 527, Sopiana; CIL III 4590 = 14099, Ebersdorf), Dalmatien (ILJug II 656, Narona) und Nordafrika (BCTH 1921, LXXXV, Caesarea) bekannt ist. Der Gentilname ihres Vaters, Nutrius, ist ebenso in nur wenigen Inschriften aus Rom (CIL VI 1057. 1058 (p. 3071, 3777, 4320, 4340), cf. 31234 = ILS 2157. CIL VI 35950), Italien (CIL XVI 1 = CIL III p. 844 (p. 1058, 1957) = CIL X 769 (p. 1006) = ILS 1986, Stabiae; CIL XI 6488, Mons Ferret; InscrIt X 5, 1, 163 = AE 1972, 203, Brixia), der Macedonia (CIL III 633,1. 2 (p. 989) = ILS 5466, 1. 2, Philippi) und Nordafrika (CIL VIII 27896 = ILS I 3369, Theveste) belegt. Einen L. Nutrius Venustus Dyrrachinus verzeichnet CIL XVI 1 (datiert 52 n.Chr.)

**Datierung:** späte Republik / frühe Kaiserzeit